



Abfallwirtschaftliche Informationen

Elektroaltgeräte

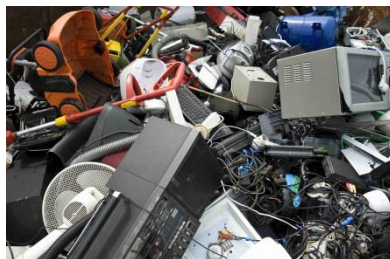
Deutschlandweit fallen pro Jahr mehr als 800.000 t an Elektroaltgeräten an, mit steigender Tendenz. Umso wichtiger ist eine umweltgerechte Entsorgung dieser Abfälle, denn Elektroaltgeräte können Schadstoffe enthalten, die bei unsachgemäßem Umgang in die Umwelt gelangen. Zudem enthalten derartige Abfälle aber auch wertvolle Rohstoffe, wie Eisen, Kupfer, Zinn oder seltene Erden, welche nach den Vorgaben des Elektro- und Elektronikgerätegesetzes (ElektroG) recycelt werden müssen. Der Abfallwirtschaftsbetrieb bietet eine umweltgerechte Erfassung von Altgeräten an.

Was zählt zu Elektroaltgeräten?

Im Prinzip alles, was mittels Kabel und Stecker oder mit im Gerät enthaltenen Batterien und Akkus durch Strom funktioniert. Generell werden 6 Gruppen unterschieden:

- Gruppe 1: Kühlschränke, Kühltruhen, Klimaanlage
- Gruppe 2: Bildschirme, Monitore
- Gruppe 3: Lampen jeglicher Art, inklusive LED's
- Gruppe 4: Großgeräte wie Waschmaschinen, Trockner, Elektroherde etc.
- Gruppe 5: Sämtliche Kleingeräte, wie elektr. Spielzeug, Unterhaltungselektronik, Werkzeug etc.
- Gruppe 6: Photovoltaikmodule

Auch Dinge, die eigentlich nicht als rein elektronisches Gerät gebaut wurden, wie ein Sessel mit elektrischer Liegefunktion oder Kinderschuhe mit Leucht-LED's zählen dazu.



Wo entsorgen?

Annahmestellen des Abfallwirtschaftsbetriebes



Die Wertstoffhöfe Nordhorn und Isterberg sowie das Entsorgungszentrum Wilsum übernehmen kostenfrei die oben genannten Gruppen der Elektronikaltgeräte. Bei Mengen, die über haushaltsübliche Mengen hinausgehen oder Geräten, die in der Auflistung nicht geführt sind, kontaktieren Sie vorab die Abfallberatung.

Rückgabe an den Handel

Händler mit einer Verkaufsfläche von mehr als 400 m² sind verpflichtet, Altgeräte bei Neukauf zurückzunehmen.

Lassen Sie sich die Neugeräte nach Hause liefern, klären Sie die Übergabe der Altgeräte im Vorfeld mit der Verkaufsstelle. Kleingeräte bis 25 cm Kantenlänge können auch ungeachtet eines Neukaufs im Fachhandel abgegeben

werden. Die Rückgaberegelungen gelten im Übrigen auch für den Onlinehandel.

Bitte beachten: Gerätebatterien entnehmen

Sofern Batterien und Akkus in Elektroaltgeräten leicht entfernbar sind (z.B. Akkuschauber, Laptops etc.), entnehmen Sie diese bitte und übergeben diese Energiespeicher gesondert dem Wertstoffhofpersonal oder entsorgen diese über die Sammelboxen im Geschäft. Bei Lithium-Ionen Akkus überkleben Sie die Pole, um Kurzschlüsse zu vermeiden.

Überlassen Sie Ihr Altgerät niemals Altmethallhändlern oder geben diese zu Straßensammlungen. Dieses ist nicht erlaubt, da die Geräte dann nicht ordnungsgemäß entsorgt werden und häufig in Dritt- oder Schwellenländer landen, wo Altgeräte unter Missachtung jeglicher Umwelt- und Gesundheitsstandards zerlegt werden.

Wie werden Elektroaltgeräte recycelt?



Die Stiftung Elektro-Altgeräte Register (EAR) koordiniert die Erfassung und das Recycling von Elektroaltgeräten in Deutschland. Jeder Importeur oder Hersteller hat für die in den Verkehr gebrachten Mengen einen Geldbetrag für das Recycling an die EAR abzuführen. Hiervon wird die Sammlung und Aufbereitung sämtlicher Altgeräte finanziert. Daher ist auch die Abgabe an den Verkaufsstellen oder Wertstoffhöfen generell kostenlos.

Elektroaltgeräte werden innerhalb Deutschlands verschiedenen Aufbereitungsanlagen zugeführt. Zunächst werden Schad- und Störstoffe manuell entfernt.

In den Folgebehandlungsanlagen werden die Altgeräte weiterverarbeitet. Mit Hilfe von Zerkleinerungsprozessen werden die wichtigen Rohstoffe wie z.B. Eisen, Kupfer, Aluminium, Zink und Kunststoffe separiert. Die so gewonnenen Materialien werden z.B. an Metallhütten weiterverkauft und gelangen auf diese Weise wieder in den Produktzyklus.

Die so gewonnenen Materialien werden z.B. an Metallhütten weiterverkauft und gelangen auf diese Weise wieder in den Produktzyklus.

Fragen zur Elektroaltgeräte-Entsorgung?
Wir helfen gerne weiter!

Abfallwirtschaftsbetrieb (AWB) -Kundencenter-
Enschedeestr. 3, 48529 Nordhorn, Tel.: 05921/96-1666
E-Mail: abfallberatung@grafenschaft.de